



Bürgerforum der Gemeinde RÖHRMOOS



Herausgegeben
von den
Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit
mit der
Gemeinde Röhrmoos

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 208 vom 9. September 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in einem etwas kleineren Rahmen als üblich und aufgeteilt auf getrennte Ehrungen konnte ich Anfang August an zwei verdiente Bürger aus dem Ortsteil Sigmertshausen die Bürgermedaille der Gemeinde Röhrmoos übergeben. Anton Seitz und Josef Schmid haben sich durch ihr bürgerschaftliches Engagement diese Ehre verdient. Beide sind auch weiterhin noch ehrenamtlich engagiert. Dafür bin ich sehr dankbar. In dieser Ausgabe werden beide Bürgermedaillenträger noch extra gewürdigt. Ich gratuliere den beiden neuen Bürgermedailleninhabern sehr herzlich.

Beglückwünschen will ich auch die Verantwortlichen des Röhrmooser Gartenbauvereins. Sie hatten den Mut eine Vereinsfeier im Juni kurzfristig umzusetzen. Damit waren sie der erste Verein im Landkreis, der heuer ein hundertjähriges Jubiläum mit einer Feier begehen konnte. Dies so kurz nach der Änderung der Corona-Rahmenbedingungen unter Einhaltung der neuen Vorgaben verdient großen Respekt. Für die Gemeinde steht im Oktober ein kleines aber nicht unwichtiges Jubiläum an. 30 Jahre Freundschaft mit unserer südfranzösischen Partnergemeinde Taradeau. Leider können wir dieses Jubiläum derzeit nur mit einer Festschrift würdigen. Aber auch wenn es kein direktes Treffen

gibt, sind wir mit unseren französischen Freunden sehr verbunden.



Dieter Kugler
1. Bürgermeister

Gemeinschaftssinn konnte man auch beim Stadtradeln feststellen. Das Team „Röhrmoos_radelt“ konnte mit den gefährlichen Kilometern den hervorragenden 4. Platz im Landkreis Dachau erreichen. Der Dank für die Organisation gilt dem neuen Fahrradbeauftragten der Gemeinde Georg Niederschweiberer und seinen Unterstützern. Beim Thema Radfahren kann ich mich nochmals bei unserem Bauhofleiter Herrn Stefan Orthofer bedanken. Durch sein Engagement konnten wir den Naturradweg von Riedenzhofen nach Esterhofen sehr schnell und kostengünstig umsetzen. Dabei wurde recycelter Betonbruch in den Weg eingearbeitet. Damit besteht eine bereits gern angenommene Verbindung zur Nachbargemeinde.

Im August fand heuer auch die Bürgerversammlung in der Schulturnhalle statt. Um den Schulbetrieb nicht zu belasten, haben wir die Bürgerversammlung extra in die Ferienzeit gelegt. In der Bürger-

versammlung konnte ich unter anderem auch über die aktuellen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen berichten. Einige dieser Baumaßnahmen zeigen wir in dieser Ausgabe durch Fotos auf. Ich beschränke mich jetzt auf eine stichwortartige Aufzählung: Die Auflösung der Kläranlage Riedenzhofen ist bald zu erwarten. Die Druckleitung ist fertig, am Pumpwerk wird noch gearbeitet. Demnächst beginnen in Sigmertshausen, die Arbeiten an dem neuen Stauraumkanal. Dieser neue Stauraumkanal und kommende weitere Maßnahmen sind wegen der Auflösung der Kläranlage Niederroth dringend erforderlich. Künftig wird das Abwasser aus Sigmertshausen, dann mit dem Niederrother Abwasser nach Indersdorf in die zentrale Kläranlage gepumpt. Weitere Baumaßnahmen an Kanal und Straße sind in der Lagerhausstraße und in der Rothstraße. In der Rothstraße erfolgen die Arbeiten durch einen Erschließungsträger.

Im Hochbau konnten wir in der letzten Ausgabe die erfolgreiche Baumaßnahme der 20 sozialen Seniorenwohnungen durch die Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises Dachau mbH bereits würdigen. Weitere Baumaßnahmen sind der Umbau im Rathaus, mit der Schaffung einer öffentlichen Toilette in unmittelbarer Nähe des S-Bahnhofes. Im westlichen Teil des Rathauses werden auch noch zwei neue Büros geschaffen. Der Eingang

des Rathauses wird durch neue Türelemente behindertenfreundlicher und somit gibt es natürlich auch eine Verbesserung für Rathausbesucher mit Kinderwagen. Am Bauhof wurde mit dem Streusalzsilos auch ein imposantes Bauwerk errichtet. Damit auch künftig die Verkehrssicherheit im Winter durch unseren Bauhof auf den ge-

meindlichen Straßen, im verantwortlichen Umgang mit dem Streumittel, gewährleistet werden kann. Eine Hochbaumaßnahme sind die vorübergehenden Hortcontainer. Damit kann der Hortbetrieb bei dem Kinderhaus Bunte Raupe für bis zu 22 zusätzliche Kinder erweitert werden.

Fortsetzung auf Seite 2

Soziale Berufe
haben Zukunft

© Maximilian Zahn

Unsere Ausbildungen am Standort Gut Häusern bei Markt Indersdorf:

- Sozialpflege
- Altenpflegehilfe
- Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
- Ergotherapie
- Heilpädagogik

Zusatzangebot:

- Basisqualifikation Sozial mit Betreuungskraft nach §53c SGB XI

Praktikumsstellen unter www.franziskuswerk.de

Unsere Ausbildungen an den Standorten Gut Häusern und München-Laim:

- Heilerziehungspflege
- Heilerziehungspflegehilfe

Telefon 08139 809-100
schulen@akademie-schoenbrunn.de
www.akademie-schoenbrunn.de

Akademie
Schönbrunn

Aus- und Weiterbildung

Fortsetzung von Seite 1

Hier bedanke ich mich bei allen beteiligten Stellen (Träger, Planer, beteiligten Firmen, Landratsamt Dachau, Gemeinderatsgremium und bei den zuständigen Mitarbeitern) sehr herzlich, dass dies in so kurzer Zeit realisiert werden konnte.

Ebenfalls in der Bürgerversammlung hatte ich angesprochen, dass wir schon sehr gut im Bereich der Erzeugung der Erneuerbaren Energien sind. Über 90 % des Stromverbrauchs in unserer Gemeinde werden bereits in unserer Gemeinde umweltfreundlich erzeugt. Doch dieser Anteil gilt es noch zu stei-

gern. Deshalb hatte ich an die privaten Hausbesitzer appelliert, Dachflächen-PV-Anlagen zu installieren. Im privaten Bereich ist es durch die Änderungen im Steuerrecht noch sinnvoller eine private PV-Anlage zu installieren. Ich denke auch sogenannte Freiflächenphotovoltaikanlagen könnten zukünftig zur Energieversorgung beitragen. Deshalb habe ich interessierte Grundeigentümer gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Natürlich sollte auch das Thema Windkraft nochmal geprüft werden, auch wenn wir sehr dicht besiedelt sind. Wir sind von den Landgemeinden im Landkreis am viertdichtesten

besiedelt.

In der Bürgerversammlung konnte ich auf den Stand der aktuellen Planungen Flächennutzungsplanänderungen und Bebauungsplanverfahren eingehen. Beim Bebauungsplan Bestattungswald (Waldruh) ist der Satzungsbeschluss erfolgt, ebenso wie beim Bebauungsplan Rothstraße. Billigungs- und Auslegungsbeschlüsse gibt es zu den Bebauungsplänen Grafstraße und Unterweilbacher Straße. Beim Bebauungsplan Am Bücherlweiher erfolgte die erneute öffentliche Auslegung, da jetzt zusätzlich ein öffentlicher Platz im Osten des Rathauses geschaffen werden kann. Der

Bebauungsplan Gymnasium wurde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit durch den Planer Herrn Dipl.-Ing. Emmel vorgestellt.

Diese laufenden Verfahren, insbesondere das Verfahren für das 5. Landkreisgymnasium werden in der nächsten Zeit alle Kapazitäten in diesem Bereich in der Gemeindeverwaltung binden. Hier geht es darum, rechtzeitig die Fertigstellung der Schule zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 zu ermöglichen.

Zum Schluss will ich noch auf die anstehende Bundestagswahl am 26. September 2021 hinweisen. Bitte kommen Sie ihrer Bürgerpflicht

nach und gehen Sie zum Wählen bzw. nutzen Sie die Briefwahl. Es gibt die Aussage, wer nicht wählt, wählt diejenigen, die sie oder er nicht will. Bedanken will ich mich bereits jetzt bei den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, auch sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer Demokratie.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Monate alles Gute! Allen Schulanfängern bzw. auch den Berufsanfängern wünsche ich einen guten Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Es grüßt Sie herzlich Ihr
Dieter Kugler
Erster Bürgermeister

Ehrenamtsempfang des Landkreises Dachau

Um einige engagierte Bürgerinnen und Bürger zu ehren, die sich für das Allgemeinwohl ehrenamtlich einsetzen, hat der Landrat Stefan Löwl zum Ehrenamtsempfang eingeladen. Fünf Damen und sieben Herren aus dem Landkreis nahmen die Landkreismedaillen und Ehrenurkunden zur Feierlichkeit entgegen. Besonders freuen wir uns, dass auch eine Röhrmooser Gemeindebürgerin für ihren engagierten Einsatz gewürdigt wurde. Die gebürtige Französin, Madeleine Denet-Wienforth, kam damals als Au-Pair-Mädchen nach Deutschland um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. 1986 verzog es sie nach Biber-

bach. Die gelernte Grundschullehrerin beteiligte sich maßgebend an der Entwicklung der Partnerschaft zwischen Taradeau und Röhrmoos, wodurch sie den Bezug zur französischen Heimat nie verlor. Weiter noch engagierte sich Frau Denet-Wienforth bei der VHS Röhrmoos. Von 1992 bis 2007 agierte sie dort als stellvertretende Vorsitzende. Außerdem vermittelte sie Lernwilligen ihre Muttersprache. Als Mitglied im Bund Naturschutz setzt Madeleine Denet-Wienforth sich aktiv für die Belange unserer Umwelt ein. Man spürt, dass ihr die Natur sehr am Herzen liegt. Doch nicht nur das ist ihr ein Anliegen: Der



Helferkreis Asyl ist für die gebürtige Französin ebenfalls eine Herzensangelegenheit.

Seit 2014 unterrichtet sie Asylbewerber in der deutschen Sprache und gibt Mat-

heunterricht. Dazu gehört auch der Nachhilfeunterricht für die Berufsschüler. Sobald Behördengänge oder gar Arztbesuche anstehen, unterstützt Frau Denet-Wienforth die Asylbewerber tatkräftig. Doch auch in der Freizeitstelle des Franziskuswerks Schönbrunn engagierte sich die Geehrte, wenn sie gebraucht wurde. Mit dem Ehrenamtsempfang des Landkreises Dachau war es nun an der Zeit das vielfältige Engagement, im Sinne des Gemeinwesens, zu würdigen. Auch die Gemeinde Röhrmoos mit ihren Bürgerinnen und Bürgern bedankt sich für diesen bemerkenswerten Einsatz.

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Röhrmoos erscheint dreimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P. (amtlicher und nichtamtlicher Teil)

Bürgermeister Dieter Kugler, Gemeindeverwaltung Röhrmoos, Tel 08139 9301-0
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer, Tel 08131 56325

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Layout/red. Betreuung: Siglinde Haaf/Walter Hueber Dachauer Nachrichten

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 77, gültig seit 01.01.2021

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Seniorenwohnungen

Inzwischen hat man sich an den Anblick des Wohnkomplexes gewöhnt. Die Seniorenwohnungen in der Blumenstraße wurden im April bzw. Mai 2021 bezogen und nach wie vor wird das Gebäude von allen Seiten gelobt. Die Gemeinde Röhrmoos freut sich über das gelungene Projekt und über die zufriedenen Bewohner.

Gerne können Sie sich bei der Gemeinde Röhrmoos in der Warteliste für künftig freiwerdende Wohnungen vormerken lassen, damit eine schnelle Belegung der Wohnung erfolgen kann. Bitte beachten Sie, dass wir Sie erst nach Abgabe Ihrer Bewerbung bei der Vergabe berücksichtigen können. Voraussetzung für den Bezug: Mindestalter: 60 Jahre Im Gemeinde-

rat wurden Richtlinien zur Vergabe von Wohnungen für das soziale Wohnen von Senioren in der Wohnanlage Blumenstraße 1, Röhrmoos in der Fassung vom 27.05.2020 beschlossen. In diesen Richtlinien sind sowohl die Bewerbungsvoraussetzungen als auch das Punktesystem zur Für nähere Einzelheiten steht Ihnen im Rathaus Frau Bruns (Tel. 08139 / 93 01 14) zur Verfügung.



Das Bürgerforum der Gemeinde Röhrmoos erscheint das nächste Mal am

18. November 2021

Anzeigenschluss: Donnerstag, 4. November 2021

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Andreas Raspl

Tel. 08131 / 563-45

Fax 08131 / 563-49

andreas.raspl@dachauer-nachrichten.de

www.dachauer-nachrichten.de



Bürgermedaille für Anton Seitz

Am 02.08.2021 lud der Erste Bürgermeister, Dieter Kugler ein, die Verleihung der Bürgermedaille an Anton Seitz im kleinen Rahmen zu würdigen und zu feiern.

30 geladene Gäste folgten der Einladung und so wurde der Sigmertshäuser Landwirt, Seitz, von der Schönbrunner Blaskapelle musikalisch in den Sitzungssaal begleitet. Bereits im September 2020 entschied der Gemeinderat einstimmig, Anton Seitz mit der Bürgermedaille würdigen zu wollen. Neben Anton Seitz, erfüllte auch Josef Schmid aus Sigmertshausen die Voraussetzungen gemäß der Ehrenordnung, um die Bürgermedaille überreicht zu bekommen. Auf Grund der Pandemie verzögerten sich die Feierlichkeiten und aus demselben Anlass entschied man, die Verleihungen der beiden Auserwählten auf zwei Termine aufzuteilen (sh. extra Artikel). So durfte Dieter Kugler an diesem Tag insbesondere Anton Seitz und seine Frau Maria mit den Kindern und Schwiegerkindern zur Feierlichkeit begrüßen. Die Bürgermedaille ist eine Wertschätzung des Ehrenamts in gemeinnützigen Vereinen bzw. Organisationen. Auch der öffentliche Bereich oder Tätigkeiten die im Auftrag der Gemeinde ausgeführt wurden, sollen mit der Medaille anerkannt werden. Anton Seitz ehrenamtlicher Einsatz ist beispielhaft und so umfangreich, dass man ihn kaum vollständig aufzählen kann.

Seitz wurde 1950 geboren und lebt seither in Sigmertshausen. Dort ist er verwurzelt



und aus dem gesellschaftlichen Leben nicht mehr wegzudenken. Der gelernte Landwirt ist in seiner Berufung noch heute fleißig tätig, obgleich er den Hof bereits an seinen Sohn übergeben hat.

Seit dem Jahr 1990 übt Seitz die Tätigkeit als Vorstandsmitglied im Grabenverband Roth aus. Dazu kam im Jahr 2000 auch der Posten des Schriftführers. Beide Aufgaben erfüllt er noch heute. Außerdem wirkt er seit nun 36 Jahren in der Jagdgenossenschaft Sigmertshausen mit. Bis 2005 engagierte Anton Seitz sich dort als Schriftführer und übernahm später dann den Posten des Vorsitzenden, den er bis heute noch ausführt.

Die Freiwillige Feuerwehr Sigmertshausen unterstützte Seitz über 41 Jahre im aktiven Dienst. Davon 23 Jahre, in denen er als 1. Kommandant agierte. 1967 war er als Schriftführer Mitglied im Festausschuss Fahnenweihe.

Zudem brachte er sich 22 Jahre lang als 1. Vorstand im Feuerwehrverein ein. Für diesen herausragenden Einsatz bekam Anton Seitz bereits im Jahr 2010 das Feuerwehrehrenkreuz in Silber überreicht. 2014 dann wurde er offiziell als Ehrenmitglied ernannt. Doch noch heute liegt ihm die Sigmertshäuser Feuerwehr sehr am Herzen. Seine Wertschätzung drückte er mit einer geschnitzten Heiligenfigur als Geschenk zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses im Jahr 2016 aus.

Weiter geht es mit dem Engagement auf kommunalpolitischer Ebene: Als Mitglied der Freien Wähler wurde Anton Seitz für die Jahre 1998 bis 2000 zum Vorsitzenden gewählt. Später dann übte er 8 Jahre lang das Amt des Kassenprüfers aus. 20 Jahre war der Landwirt Mitglied im Gemeinderat und man merkte stets, dass Seitz nicht nur die Sigmertshäuser Belange wichtig waren. Er setzte sich

für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ein und blieb dabei stets bodenständig und sachlich. Letztendlich wirkte er in all den verschiedenen Ausschüssen mit. Unterdessen agierte Anton Seitz 13 Jahre als Fraktionsvorsitzender.

Mit der Tätigkeit als Verbandsrat im Zweckverband Altgruppe, bleiben wir im kommunalen Bereich. Von 1996 bis 2008 übte Seitz dieses Ehrenamt aus und übernahm anschließend, bis 2010, den Posten des Stellvertretenden Verbandsrats.

Seit dem Jahr 2012 ist dem Stiftungsrat Seitz auch die Röhrmooser Bürgerstiftung ein Anliegen.

Bereits die kommunale Verdiensturkunde, die Anton Seitz 2009 verliehen bekam, würdigte sein Engagement auf kommunaler Ebene.

Man würde denken, dass mehr ehrenamtlicher Einsatz kaum mehr machbar ist. Für Anton Seitz schon! Denn inzwischen ist der kirchliche Bereich der Schwerpunkt seines Ehrenamts. 1989 wurde er Mitglied in der Kirchenverwaltung und seit 2010 engagiert Seitz sich als Kirchengliederpfleger. Die Tätigkeiten als Verbundpfleger übernimmt der Sigmertshäuser seit 2014 und seit 2015 darf er sich zudem als Meßmer bezeichnen.

Dieses außergewöhnliche Engagement ist einfach vorbildlich und davor kann man nur größten Respekt haben. So freute sich der Erste Bürgermeister, Dieter Kugler, dieses Lebenswerk im ehrenamtlichen Bereich mit der Bürgermedaille und einer Ehrenurkunde würdigen zu

dürfen. Einen besonderen Dank sprach Dieter Kugler auch der Ehefrau Maria Seitz aus und überreichte einen Strauß Blumen. Ein solches Engagement benötigt Zuspruch und Unterstützung der Familie. Seitz kann daher auch stolz auf seine Kinder, Schwiegerkinder und Enkelkinder blicken.

In seiner eigenen Rede meinte Anton Seitz dann, dass er doch nur seine Bürgerpflicht wahrgenommen habe und einfach nicht Nein sagen konnte, wenn er gebraucht wurde. Doch er würde keine Minute seines ehrenamtlichen Wirkens bereuen. Anton Seitz hat die Ehre mit der Verleihung der Bürgermedaille absolut verdient, das wurde am Ende der Veranstaltung bei einem Glas Sekt gebührend gefeiert.

Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger bedankt sich die Gemeinde Röhrmoos für diesen besonders engagierten Einsatz.

Störungsmeldungen Straßenbeleuchtung

Defekte Straßenbeleuchtungen können seit geraumer Zeit nun auch per Internet und direkt über das Smartphone an die Gemeinde Röhrmoos gemeldet werden.

Nachdem die Meldung bei uns eingegangen und geprüft ist, wird diese sofort an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Die Handhabung der Störungsmelder-App ist einfach: Einfach unten stehenden Link

verwenden oder direkt den QR-Code am Smartphone einscannen. Zur leichteren Verwendung können Sie den Link als Lesezeichen speichern oder auf dem Home-Screen Ihres Smartphones ablegen:

<https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09174141>

Anschließend stehen Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Stö-

rungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden. Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zu-

ständigen Netzbetreiber über die Telefonnummer 0941-28 00 33 66 informieren.





Nachhilfe
www.minilernkreis.de/lkr-dachau

Landkreis Dachau

Alle Fächer • Seit 1974
Alle Klassen • LRS-Förderung

- ✓ Einzelunterricht
- ✓ Kleingruppen
- ✓ Lernstandtests
- ✓ LRS-Förderpaket
- ✓ öffentliche Förderung möglich


0 81 34 - 8 86 39 40
 team-dachau@minilernkreis.de



Stefan Einertshofer
Geschäftsführer

Bauen + Sanieren Einertshofer GmbH
Kramerfeld 5, 85244 Röhrmoos
Telefon: 0 8139-86 11, Fax: 0 8139-76 60
Mobil: +49(0)15 77 30 35 500, Mail: info@einertshofer.de

www.einertshofer.de

Verleihung der Bürgermedaille an Josef Schmid

Bereits im vergangenen Jahr beschloss der Röhrmooser Gemeinderat, für 2021 wieder zwei verdiente Persönlichkeiten mit der Bürgermedaille auszuzeichnen. Auf Grund der Corona-Pandemie verschoben sich die Feierlichkeiten und letztendlich entschied man die zu Ehrenden, Josef Schmid und Anton Seitz (sh. extra Artikel), je in einer gesonderten Veranstaltung zu würdigen.

Am Dienstag, den 10.08.2021 war es an der Zeit Josef Schmid's ehrenamtliches Engagement verdient zu ehren. Der gebürtige Sigmertshauer, Jahrgang 1962, wurde vor dem Rathaus bereits gebührend empfangen. Auf Grund des Anlasses gab es für die 30 geladenen Gäste jeden Grund zur Freude. Die Blaskapelle Schönbrunn gestaltete den Empfang musikalisch.

Als alle Anwesenden im Sitzungssaal Platz nahmen, betonte der Erste Bürgermeister zu Beginn seiner Laudatio, dass die Auszeichnung mit der Bürgermedaille nur wenigen Personen vorbehalten ist. Gemäß der Ehrenordnung der Gemeinde Röhrmoos müssen nämlich ganz bestimmte Kriterien erfüllt sein. Maximal zwei herausragende Persönlichkeiten, die in besonderem Maße in gemeinnützigen Vereinen bzw. Organisationen tätig waren/sind, können jährlich ausgezeichnet werden. Weiter noch werden Ehrenämter im öffentlichen Bereich oder im Auftrag der Gemeinde berücksichtigt. Doch Dieter



Kugler war es ein Anliegen auch weitere gesellschaftliche Aktivitäten zu würdigen, die Josef Schmid mit großem Fleiß angegangen ist.

Der gelernte Kfz-Mechaniker ist seit nun 13 Jahren als Heizungsableser tätig. Bereits im Alter von 14 Jahren trat er dem Schützenverein „Glück Auf Sigmertshausen“ bei. In den Jahren 1984 bis 1986 begann er mit dem Amt des 2. Jugendleiters und wurde anschließend zum 2. Vorstand gewählt. Im Jahr 1996 übernahm er dann den Posten des 1. Vorstands (erster Schützenmeister), welchen er noch heute ausübt. Das Schießen mit dem Luftgewehr ist seine Leidenschaft, wodurch er 2007/2008 als Schützenkönig erfolgreich war. Doch es gab nicht immer nur positive Zeiten. Einige Baumaßnahmen und Umzüge waren in den vergangenen Jahrzehnten erforderlich, gerade als das

Gasthaus mit dem eigenen Schießstand 1988 abbrannte. Doch wann immer handwerkliche Fähigkeiten gebraucht wurden, packte Josef Schmid an. Seit 1995 hat „Glück Auf“ nun eine langfristige Heimat im Keller der Bürgergaststätte Sigmertshausen gefunden. Dieter Kugler hob während seiner Rede besonders die ausgezeichnete Jugendarbeit des Vereins hervor. Weiter noch werden hervorragende Schießleistungen erzielt, wie im Jahr 2014, als Anton Reichart Gauschützenkönig wurde. Egal worum es geht, Josef Schmid unterstützt seinen Schützenverein tatkräftig. Für seinen Einsatz durfte er zahlreiche Auszeichnungen entgegen nehmen. Darunter zum Beispiel die Sebastianusnadel, welche die höchste Ehrennadel des Präsidenten ist. Neben der einmaligen 50-Jahr-Feier im Jahr 2009, beweist Josef

Schmid seit 1972 auch jährlich mit dem Häuslfest sein Organisationstalent. Nicht nur da wird die hervorragende Zusammenarbeit in der Vorstandschaft und im Verein deutlich. Und während der Weihnachtsfeiern wird traditionsgemäß Theater gespielt. Tatsächlich gab es von 1987 bis 2000 eine Theatergruppe im Schützenverein. Da war der gebürtige Sigmertshauer sozusagen der Abteilungsleiter und mitunter Gründungsmitglied. 1 Jahr nach Gründung der Gruppe, brannte mit dem Gasthaus auch die Theaterbühne des Schützenvereins ab. Danach wurden die Stücke drei Jahre lang in Röhrmoos aufgeführt, bis der Einzug in die neue Bürgergaststätte erfolgen konnte. Seit dem Jahr 2000 ist die Theatergruppe nun jedoch ein eigener Verein, die „Sigmertshauer Dorfbühne“. Bis zum Jahr 2008 agierte Josef Schmid dort als 1. Vorstand. Seit 14 Jahren führt er nun die Regie. Neben dem aussuchen des Theaterstückes, wählt er die Schauspieler aus und verteilt zusammen mit dem Vorstand, Michael Fesenmair, die Rollen. Ein Thema bei dem Schmid sich ebenfalls gerne einbringt, sind die Ausflüge des Theatervereins.

Neben seinem Engagement in den bereits genannten Vereinen, darf ein weiteres Ehrenamt auch nicht unerwähnt bleiben: Josef Schmid's Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr Sigmertshausen, bei der ab dem 18. Lebensjahr der aktive Dienst be-

gann. In den letzten Jahren war er der Feuerwehr als passives Mitglied verbunden. Seine organisatorischen Erfahrungswerte konnte Schmid bei der Vorbereitung der 100-Jahr-Feier der Feuerwehr einbringen.

Bei so einem tatkräftigen Einsatz für die örtlichen Vereine ist es nicht verwunderlich, dass Josef Schmid von der Dorfgemeinschaft sehr geschätzt wird. Die Verleihung der Bürgermedaille mit der Ehrenurkunde hat sich der ehemalige Schützenkönig mehr als verdient und so war es dem Ersten Bürgermeister eine Ehre, diese überreichen zu dürfen. Persönlichkeiten wie Josef Schmid sind es, die der Gesellschaft mit Ihrem vorbildlichen Engagement Wärme verleihen. Durch sein Wirken für Röhrmoos und Sigmertshausen, hat er die Gemeinde mitgeprägt. Dieter Kugler sprach im Namen der Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerinnen seinen Dank aus und betonte mit einem Strauß Blumen auch seinen Dank an Schmid's Ehefrau Anita. Denn wie Josef Schmid in seiner eigenen Rede später erwähnte, hat sie sein ehrenamtliches Engagement immer toleriert, selbst wenn er fünfmal die Woche abends nicht zu Hause war.

Zum Ende der Veranstaltung durften die anwesenden Gäste dem Geehrten bei einem Glas Sekt ihre Glückwünsche aussprechen. So neigte sich ein wunderbarer Abend im Namen des Ehrenamtes, dem Ende zu.

Bestellung eines Fahrradreferenten

In der Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2021 wurde Georg Niederschweiberer einstimmig zum ehrenamtlichen Fahrradreferenten der Gemeinde Röhrmoos bestellt.

Der Fahrradreferent kümmert sich um die Belange der Fahrradfahrer im Gemeindegebiet. Da die Fahrradinfrastruktur nicht an der Gemeindegrenze endet, wirkt er am landkreisweiten Radverkehrskonzept mit. Zur Aufgabe gehören auch Aktionen der Verkehrssicherheit, Aufklärung über Änderungen in der Straßenverkehrsordnung, und das Wichtigste, viel Fahrradfahren und dabei das Verkehrsmittel Fahrrad

sicher und nachhaltig zu fördern. Zuvor konnte von der erfolgreichen Teilnahme am Stadtradeln 2021 durch „Röhrmoos_radelt“ mit insgesamt 42 aktiven Radlern berichtet werden. Mit 13.233 geadelten Kilometern wurde Platz 4 im Landkreis erreicht. Im Jahr zuvor war es noch Platz 31.

Dabei waren auch Mitarbeiter der Verwaltung und natürlich der Bürgermeister, der privat viel mit dem Rad fährt. „Es ist schön zu sehen, dass viele ältere Menschen für die täglichen Bedarfe mit dem Fahrrad fahren, besonders freut es mich aber, dass viele Fahrradfahrer auf dem



Weg in die Arbeit das Auto stehen lassen und lieber radeln“, so Georg Niederschweiberer. „Viele Schüler fahren mit dem Radl zur Schule Röhrmoos oder nach Markt Indersdorf und sind meist schneller als mit dem

Schulbus. Und dabei tun sie nicht nur etwas Gutes für die Umwelt, sondern auch für die eigene Fitness.“

Der bestellte Fahrradreferent ist aktiver Fahrradfahrer und seit 2020 beim Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) Dachau in der Arbeitsgruppe Radverkehr. Eine der kommenden Aufgaben ist die Teilnahme am ‚Runden Tisch Radverkehr‘ im Landratsamt im September 2021, mit den Themen Radverkehrskonzept und Radschnellweg. Bereits im Juli 2021 war der heutige Fahrradreferent bei der Einweihung des Radweges von Riedenzhofen nach Esterhofen dabei.

Streusalzsilos



Ein neues Streusalzsilos wurde am Samstag, 14. August 2021, im Bereich des Bauhofes aufgestellt. Im 16 Meter hohen Silo kann 150 Kubikmeter Streugut gelagert werden. Der Winterdienst ist somit für die nächsten Jahrzehnte sichergestellt.

Verabschiedung in Ruhestand

für Kathrin Reulein und Christiane Paschke

Bürgermeister Kugler und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Röhrmoos haben im Juli 2021

waltung tätig. Zu ihren Aufgaben gehörte vor allem die Mittags- und Ferienbetreuung. Bürgermeister Kugler



zwei verdiente Kolleginnen in den Ruhestand verabschiedet. Frau Christiane Paschke hatte seit 01.11.2004 ihren Tätigkeitsbereich im Einwohnermeldeamt der Gemeinde. Frau Kathrin Reulein war seit 01.06.2003 in der Finanzver-

bedankte sich bei beiden Damen für die geleistete Arbeit und wünschte ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und vor allem neue Ideen und Hobbies, für die sie jetzt genügend Zeit und Muße haben.

Rathausumbau



Das Röhrmooser Rathaus wird derzeit umgebaut. Im Bereich des ehemaligen Gemeinschaftsraumes der evangelischen Kirche entstehen zwei neue Büroräume und ein Besprechungszimmer. In einem der beiden Büros findet die Rentenstelle des Rathauses ihr neues zu Hause. Im Eingangsbereich des Rathauses wurde eine öffentliche Toilette, mit einem Zugang von außen, errichtet. Außerdem wurde der zweite Bauabschnitt bezüglich der energetischen Sanierung der Fenster abgeschlossen und verschiedene neue Türen, unter anderem in der Bücherei, im Rahmen des Brandschutzkonzeptes eingebaut. Im Herbst soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

Neuer Radweg



Die Ersten Bürgermeister von Vierkirchen, Harry Dirlenbach und von Röhrmoos, Dieter Kugler, sowie Herr Georg Niederschweiberer (Fahrradbeauftragter Röhrmoos) eröffneten offiziell den Radweg am 30.06.2021 mit einer Radtour von Esterhofen nach Riedenzhofen. Die neue Radweganbindung ist ein weiterer Baustein im Radwegnetz des Landkreises.

Neue Mitarbeiterin



Der Erste Bürgermeister Dieter Kugler und Geschäftsleiter Erwin Zelenka begrüßen Frau Ingrid Spielberger und wünschen ihr für ihre neue Tätigkeit im Einwohnermeldeamt Röhrmoos alles Gute. Frau Spielberger ersetzt die langjährige Mitarbeiterin Frau Christiane Paschke.

Rückschnitt Bäume und Sträucher

Die „Schonzeit“ von Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch sowie von Bäumen außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen und gärtnerisch genutzten Grünflächen bzw. anderen Gehölzen neigt sich im laufenden Jahr dem Ende zu.

Ab dem 1. Oktober dürfen neben den ganzjährig erlaubten schonenden Form- und Pflegeschnitten auch wieder starke Rückschnitte oder Entfernungen von Pflanzen durchgeführt werden.

Dabei sind insbesondere die in den öffentlichen Verkehrsraum hinein ragenden Pflanzen zurückzuschneiden, damit die vorgegebenen Abmessungen für die Verkehrssicherheit eingehalten werden!

Wir dürfen Sie als Grundstückseigentümer darum bit-

ten, Ihrer Verpflichtung für das Zurückschneiden vor dem neuen Austrieb nachzukommen, also am besten jetzt im Herbst. Hecken, Büsche, Äste und Zweige dürfen nicht in das sogenannte „Lichttraumprofil“ der Straße oder des Gehweges hineinragen, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird. Der regelmäßige Rückschnitt ist Pflicht für die Grundstückbesitzer. An Kurven und Straßeneinmündungen ist der Bewuchs so niedrig zu schneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist. Auch Verkehrsschilder, Straßennamenschilder und Straßenlampen sind vom Bewuchs freizuhalten. Über dem Gehweg muss ein Freiraum von 2,50 m und über der Fahrbahn ein Frei-

raum von 4,50 m vorhanden sein. Solche Gegebenheiten kommen recht häufig vor und führen zu Ortsbesichtigungen, zur Ermittlung der Eigentümer und erheblichem Schriftverkehr.

Aus unserer Sicht ist dies ein vermeidbarer Verwaltungsaufwand. Wir bitten Sie daher, die überhängenden Äste und Zweige Ihrer Anpflanzungen zurückzuschneiden oder zurückschneiden zu lassen, wenn die oben genannten Abmessungen nicht eingehalten werden. Rechtsgrundlagen für die Aufforderung zum verkehrssicheren Rückschnitt der Äste und Zweige sind § 910 Abs. 1 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) und Art. 29 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG).

Nächstes Bürgerforum

Der nächste Erscheinungstermin ist der 18. November 2021.

Bitte übermitteln Sie die Beiträge bis 28. Oktober 2021 an Frau Stefanie Kellner, E-mail: ordnungsamt@roehrmoos.de. Bei Fragen können Sie auch gerne anrufen: 08139 / 9301-12.

Miele

Miele Studio

Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele

Feldgeschworener



In der Gemeinderatssitzung am 23.06.2021 wurde Herr Georg Mayr aus Biberbach zum Feldgeschworenen gewählt. Herr Georg Mayr wurde inzwischen vereidigt und hat sein wichtiges Amt angetreten.

Hortenerweiterung



Östlich des bestehenden Kinderhauses „Bunte Raupe“ in Röhrmoos entsteht im Anschluss an die Freifläche ein Containerbauwerk für eine neue Hortgruppe. Auf dem Foto sieht man die Baustellenzufahrt zur vorgesehenen Erweiterungsfläche.

Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung verweist weiterhin auf ihr kostenfreies Service-Telefon 0800-1000-480-15 und auf die Online-Dienste auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung www.deutsche-rentenversicherung.de, sowie auf die Möglichkeit der Video-Beratung, die auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd angeboten wird.

Nur mit einer Terminvorgabe bei einer Rentenberaterin oder einem Rentenberater wird Ihnen Einlass in die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd in München

ab Mitte Juli 2021 wieder gewährt. Es findet an der Eingangstür eine strikte Zutrittskontrolle statt! (Keine Spontanbesucher/innen)

Wenn Sie einen Rentenantrag stellen möchten/ müssen, dann wenden Sie sich bitte vorab telefonisch an unsere Mitarbeiterin im Rathaus: Frau Bruns Telefon: 08139/9301-14 oder per e-mail: versicherungsamt@roehrmoos.de. Sie nimmt die Anträge nach telefonischer Terminvereinbarung gerne persönlich, oder auch für Risikopatienten gerne telefonisch, entgegen.

Bitte bleiben Sie gesund!

Radverkehrskonzept

Das Radverkehrskonzept, welches das Landratsamt Dachau mit den Gemeinden zusammen erstellt hat, soll Grundlage für ein flächendeckendes und attraktives Radwegenetz im Landkreis Dachau sein.

Im Zuge dessen haben die Mitarbeiter des Röhrmooser Bauhofes zahlreiche neue Radwege-Schilder im Gemeindegebiet angebracht.



Neues Feuerwehrauto

Die Freiwillige Feuerwehr Biberbach erhält ein neues Feuerwehrauto (LF 10). Das Auto befindet sich derzeit noch im Bau und soll am Anfang September ausgeliefert werden. Das Fahrzeug erhöht die Sicherheit für Biberbach und die nähere Umgebung. Die freiwilligen Feuerwehrleute haben sich bei der Beschaffung und Ausschreibung intensiv eingebracht und freuen sich jetzt auf die Auslieferung.



Entdeckerpaket radln & wandern

Mit dem Entdeckerpaket „radln & wandern fernab von Trubel“ kommt das Dachauer Land zu Ihnen nach Hause. Erst einmal - wohl gemerkt, denn die kostenlose Zusammenstellung von Broschüren macht Lust darauf, gleich eine der Touren auszuprobieren.

Dabei ist Abstand vom Getümmel DER Pluspunkt im Dachauer Land. Hier gibt es genügend Rückzugsorte, wo man ungestört ganz für sich sein kann und Raum für Entdeckungen in der unverfälschten Natur. Rad- und Wanderwege erschließen das Gebiet behutsam. So verbindet zum Beispiel der 7Klöster-Weg jahrhundertalte Klosterstandorte - und das ziem-

lich sportlich! Nicht umsonst lautet das Motto: Kondition trifft Kontemplation. Im ehemaligen Klosterort Altomünster begegnet man dem namensgebenden Heiligen Alto auf Schritt und Tritt. Das beginnt mit der Klosterkirche, vor der die Wanderung startet, setzt sich im dichten Wald fort, der den Namen des Heiligen trägt, und führt bis zur Holzstatue über einer Quelle, die an das sogenannte Brunnenwunder erinnert. Wo viel Heiliges zusammenkommt, liegt das Unheilvolle nicht fern, wie der Radweg „Schauriges um Altomünster“ beweist.

Die öffentliche Anfahrt erfolgt unkompliziert mit den Linien S2 Altomünster und

S2 Petershausen. Die S-Bahn ermöglicht auch freie Wahl der Laufrichtung auf dem zehn Kilometer langen, meditativen Wanderweg „InSichGehen“. Durch eine weitere S-Bahn-Station auf etwa halber Strecke können gemütlich Wandernde bei Bedarf abkürzen. Das Entdeckerpaket kann ab sofort kostenfrei angefordert werden. Eine kurze E-Mail an info@tourismus-dachauer-land.de mit Ihrer Anschrift genügt.

Übrigens: Egal, ob es das ruhige Plätzchen im Café oder die schattige Bank im Biergarten sein soll - die Gastronomen im Dachauer Land bewirten Sie gern gemäß den jeweils geltenden Bestimmungen.

Alte Röntgenbilder

Der Bruch ist längst verheilt, die alten Röntgenbilder werden nicht mehr gebraucht und liegen in der Schublade. Wohin damit? Alte Röntgenbilder enthalten wertvolle Rohstoffe wie Silber und Kunststoffe. Sie sind daher zu schade, um in der Restmülltonne zu landen.

Röntgenbilder können auf

den Recyclinghöfen in Dachau Webling und Markt Indersdorf kostenlos abgegeben werden. Die Bilder werden in speziellen, verschlossenen Behältern gesammelt und über eine zertifizierte Fachfirma verwertet.

Persönliche Daten, die am Rand des Röntgenbildes notiert sind, kann man un-

kenntlich machen (einschwärzen) oder wegschneiden. Man darf auch das Röntgenbild zerschneiden. Die Röntgenbilder sollten ohne Papier oder Umschlag eingeworfen werden. Für weitere Fragen steht die Abfallberatung unter 08131 741469 gerne zur Verfügung.

Barbara Mühlbauer-Talbi

Bauleitplanverfahren

Wegen der Bedeutung für die Gemeinde Röhrmoos wird über den Bebauungsplan „Röhrmoos - Gymnasium“ im Folgenden berichtet.

Anlass für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Röhrmoos - Gymnasium“ ist der Bedarf für den Neubau eines fünften Landkreis-Gymnasiums im Landkreis Dachau. Das zu planende Gymnasium mit Dreifachturnhalle soll ab dem Schuljahr 2025/2026 ca. bis zu 840 Schülern (Bei Schuleröffnung wird nicht mit allen Klassen gestartet, die Vollbelegung wird dann erst später erreicht) Platz bieten. Sinnvolle Synergieeffekte können durch eine Mitnutzung der nahegelegenen Sportflächen und der Sporthalle der SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos erzielt werden. Ebenso soll dabei die wichtige fußläufige Wegeverbindung von der Flurstraße im Osten hin zum Sportgelände im Westen berücksichtigt und funktional optimiert werden. Um den Neubau des Gymnasiums in der Gemeinde Röhrmoos zu ermöglichen, dabei die städtebauliche Ordnung zu gewährleis-

ten und verkehrliche, immissionsschutzfachliche und grünordnerische Belange zu berücksichtigen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Gemeinderat am 22.07.2020 gefasst und nun erfolgte im Gemeinderat am 28.07.2021 die Billigung des ersten erarbeiteten Bebauungsplanentwurfes:

Das Planungsgebiet liegt westlich von Röhrmoos. Der Geltungsbereich grenzt östlich an die Flurstraße, wird nördlich von der Kreisstraße DAH 3 (Indersdorfer Straße) und der Arzbacher Straße umfasst, grenzt westlich an den Jugendspielplatz „Seeräuber“ und wird südwestlich vom Vereins-Sportgelände der SpVgg Röhrmoos-Großinzemoos abgegrenzt. Wegen dem vom Landkreis Dachau angestrebten Teilnahmewettbewerb (ÖPP-Verfahren) für die Objektplanung und Realisierung des Gymnasiums durch einen Generalübernehmer kann für den Bebauungsplan auf kein städtebauliches Konzept aufgebaut werden. Der Bau-

ungsplan wird deshalb hinsichtlich seiner Regeldichte bewusst nicht zu stringent gestaltet, so dass vielfältige Lösungsansätze und Planungsalternativen im Teilnahmewettbewerb zum ÖPP-Verfahren möglich sind. Ein weiteres Ziel ist ein ausreichend hoher Grünflächenanteil für attraktive Frei-, Spiel-, Campus- und Pausenflächen für die Gemeinbedarfsnutzung und zur Schaffung eines wirksamen Grüngerüsts als Rahmenkulisse und gute Ortsrandbegrünung.

Im Geltungsbereich werden mehrere Baufenster festgesetzt. Innerhalb dieser Baugrenzen sind die geplanten Hochbauten, Sport-, Spielflächen und Erschließungsflächen zu integrieren. Die Baugrenzen werden bewusst großzügig dimensioniert, um das angestrebte Raumprogramm (Lernhaus-Konzept) gut und funktional realisieren zu können und um evtl. zukünftige bauliche Erweiterungen für die schulischen Zwecke problemlos zu ermöglichen. Innerhalb der Baugrenzen sind verschiedene Bauzonen (BZ) festgelegt,

die sich hinsichtlich der maximalen Geschossigkeiten und maximalen Höhenentwicklung unterscheiden.

Sowohl die Abwasserentsorgung und die verkehrliche Erschließung stehen noch nicht abschließend fest und werden parallel zum Bauleitplanverfahren weiterhin noch bearbeitet und geprüft.

Bei einem am 04. August 2021 durchgeführten Erörterungstermin in der Schulturnhalle der Grundschule Röhrmoos wurde zusammen mit dem Planer Herr Emmel vom Planungsbüro EGL und dem Vertreter des Landratsamtes Dachau Herrn Müller interessierten Bürgerinnen und Bürger die Bauleitplanung vorgestellt und erläutert.

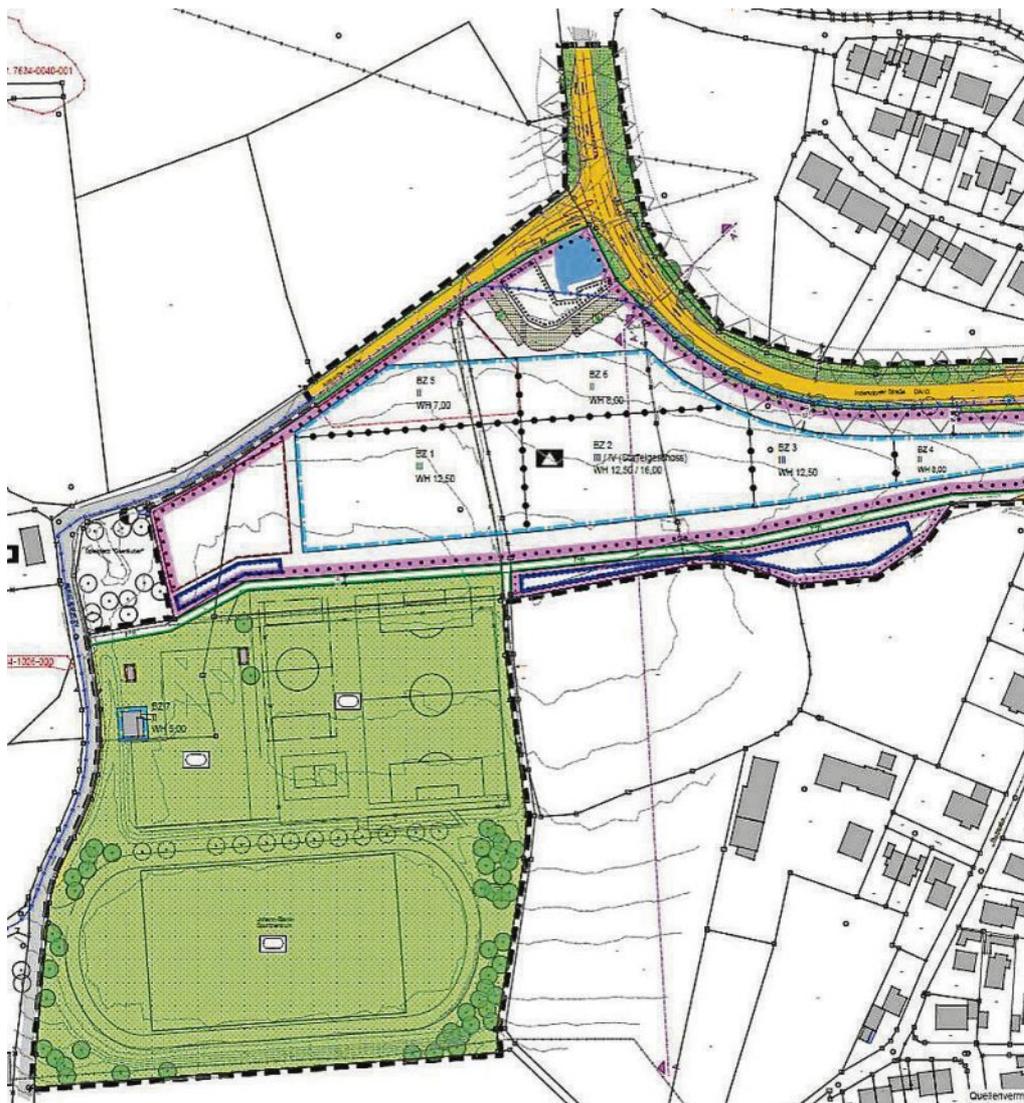
Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung im Bauleitplanverfahren sind auf unserer Homepage unter www.roehrmoos.de im Bereich „Aktuelles“ unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ veröffentlicht und können ebenso im Rathaus eingesehen werden

Bebauungsplan „Röhrmoos - Am Bücherlweiher“

Auch dieses bedeutende Verfahren konnte einen weiteren Schritt vorangebracht werden. Derzeit läuft die erneute öffentliche Auslegung der geänderten Planunterlagen nach §§ 4a Abs. 3 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch. Diese sind auf unserer Homepage unter www.roehrmoos.de im Bereich „Aktuelles“ unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ sowie im Rathaus einsehbar.

Bauleitplanung „Bestattungswald“

Die Bauleitplanung (9. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan „Bestattungswald“) ist abgeschlossen. Die entsprechenden Unterlagen sind bzw. werden auf unserer Homepage unter www.roehrmoos.de im Bereich „Aktuelles“ unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ veröffentlicht und sind zukünftig im Bereich „Bauamt“ sowie im Rathaus einsehbar.



Stadtwerke Dachau

Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de

Ihre Lebensqualität ist unser Job!

www.stadtwerke-dachau.de

Herzlich Willkommen

Am 28.06.2021 ist Anna Maria um 8:06 Uhr in München zur Welt gekommen. Das Mädchen wog 2.820 g und war 49 cm groß. Die glücklichen Eltern sind Ulrike Zotz und Andreas Ballasko.



Franziska Lamprecht und Benjamin Schinzel wurden am 05.02.2021 zum zweiten Mal Eltern. Über die Geburt von Felicitas Emilia freute sich auch ihr großer Bruder Anton, 3 Jahre alt.



Selina und Benjamin Sturm freuen sich über ihr neues Familienmitglied, den am 19.05.2021 um 21:35 Uhr geborenen Benjamin.

Pflanzaktion im Burgkindergarten

Die Kinder des Röhrmooser Burgkindergartens haben sich als Gärtner betätigt und am Montag, den 10. Mai 2021, bei bestem Wetter neue Hochbeete mit Kräutern, Obst und verschiedenen Gemüsesorten angepflanzt.

„Das Einsetzen der vielen unterschiedlichen Erdbeeren, von Naschpaprika, Apfelmünze und Kräutern in die weiche, duftende Erde ist für die Kinder ein sinnliches Erlebnis. Natürlich bereitet die tägliche Fürsorge für die Pflanzen und nicht zuletzt die Ernte und der Genuss von eigenem Obst und Gemüse den Kindern sehr viel Freude“, sagt Einrichtungsleiterin Angelika Dresler-Friemelt. „Und nicht zuletzt ist das Erleben von sinnhaftem Tun mit den Kindern dem Personal ein großes Anliegen.“

Die Aktion begann bereits im Januar mit dem Aussäen von Tomaten- und Kürbissamen und dem täglichen Gießen und Beobachten der jungen Pflanzen. Wenige Wochen später bauten handwerklich geschickte Kolleginnen und Kollegen die Hoch-

beete mit den Kindern zusammen und stellten sie im Garten auf. Anschließend befüllten die Kinder die Beete mit Ast-, Rasen- und Laubabfällen aus dem Kita-eigenen Garten. Ergänzt um eine große Fuhre Pferdemist vom

Scharlhof und guter Pflanzerde war das die Basis für ein ertragreiches Gedeihen. Jetzt müssen nur noch die selbst gezogenen Tomaten- und Kürbispflanzen bis zum Auspflanzen auf wärmeres Wetter warten.



100 Jahre Obst- und Gartenbauverein

Jubiläumsfest

Entgegen aller Erwartungen durfte der Obst- und Gartenbauverein Röhrmoos am 13. Juni doch noch sein 100-jähriges Bestehen feiern. Das Fest musste zwar im kleineren Rahmen durchgeführt werden, jedoch trübte das die feierliche Stimmung nicht. Der Tag begann mit einem Festgottesdienst den Pfarrer Monsignore Michael Bartmann gestaltete. Die musikalische Begleitung durch die Schönbrunner Blaskapelle durfte an dieser Stelle natürlich nicht fehlen.

Mit Registrierung aller Festgäste, Einhaltung der Maskenpflicht und weiteren Maßnahmen, war es möglich das Jubiläum regelkonform umzusetzen. Dem Verein ist es nach einer ausgiebigen Planungsphase hervorragend gelungen, eine gut strukturierte und gleichzeitig festliche Veranstaltung durchzuführen.

Im Anschluss an den Gottesdienst durften die Gäste sich auf das Festmahl am Hof

der 1. Vorständin Gabriele Ries freuen. An den mit Blumen dekorierten Tischen ließ man sich den Schweinebraten schmecken. Hier wurden die Gartler vom Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos tatkräftig unterstützt. Später gab es eine Auswahl an verschiedenen Kuchen zum Kaffee. Der Erste Bürgermeister, Dieter Kugler, lobte den Gartenbauverein für seinen vorbildlichen Zusammenhalt, der ein 100-jähriges Bestehen erst möglich macht. Anlässlich des Jubiläums ließ es sich Dieter Kugler außerdem nicht nehmen, eine Geldspende als Jubiläumsgeschenk zu überreichen.

Inzwischen zählen die Gartler 205 Mitglieder, für die sich die Vorstandschaft rund um Gabriele Ries jedes Jahr aufs Neue tolle Ausflüge, Kurse und weitere Aktivitäten einfallen lassen. Der Obst- und Gartenbauverein Röhrmoos kann stolz darauf sein, was er in den letzten 100 Jahren geleistet und erreicht hat.

Herzliche Glückwünsche

Anna und Johann Mayr aus Schönbrunn feierten ihre goldene Hochzeit.



Rosina und Ernst Mayringer aus Sigmertshausen feierten ihre goldene Hochzeit.



Anna und Johann Obermaier aus Sigmertshausen feierten ihre goldene Hochzeit.



Gertraud und Ambrosius Blank aus Röhrmoos feierten ihre diamantene Hochzeit.



Rosa und Hubert Klehr aus Röhrmoos feierten ihre eiserne Hochzeit.



Anna Schmidla aus Röhrmoos feierte ihren 101. Geburtstag.



Katharina Wenig aus Biberbach feierte ihren 85. Geburtstag.



Joseph Westermair aus Röhrmoos feierte seinen 85. Geburtstag.



Max Pals aus Biberbach feierte seinen 90. Geburtstag.

Asbestentsorgung
nach TRGS 519

- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen

Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
Telefon 08137 - 93 91 00
Mobil 0171 - 624 25 01
info@asbestentsorgung-vorpagel.de

VORPAGEL
ASBESTENTSORGUNG

Seit 25 Jahren

Herzliche Glückwünsche



Karl Heinz Ludwig aus Sigmertshausen feierte seinen 85. Geburtstag.



Otto Huber aus Großinzemoos feierte seinen 85. Geburtstag.



Rosa Reischl aus Großinzemoos feierte ihren 80. Geburtstag.



Ludwig Hagn aus Röhrmoos feierte seinen 80. Geburtstag.



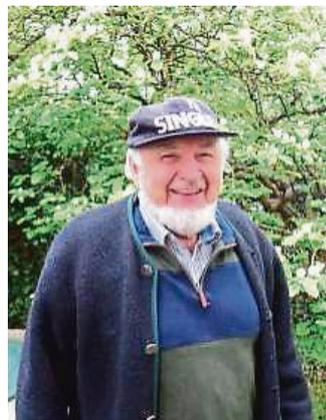
Johann Kuffner aus Großinzemoos feierte seinen 80. Geburtstag.



Hertha Sedlmair aus Röhrmoos feierte ihren 80. Geburtstag.



Helmut Dürr aus Röhrmoos feierte seinen 80. Geburtstag.



Hans Kaczmar aus Röhrmoos feierte seinen 80. Geburtstag.



Barbara Kansy aus Röhrmoos feierte ihren 80. Geburtstag.



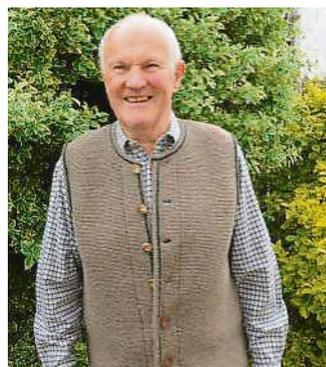
Frieda Hübl aus Sigmertshausen feierte ihren 75. Geburtstag.



Urban Steiner aus Röhrmoos feierte seinen 75. Geburtstag.



Ursula Schinner aus Großinzemoos feierte ihren 75. Geburtstag.



Thomas Osterauer aus Großinzemoos feierte seinen 75. Geburtstag.



Manfred Ittner aus Röhrmoos feierte seinen 75. Geburtstag.



Johann Kiening aus Sigmertshausen feierte seinen 75. Geburtstag.



Johann Dallmair aus Röhrmoos feierte seinen 75. Geburtstag.



Ernst Mayringer aus Sigmertshausen feierte seinen 75. Geburtstag.



Ernst Hübl aus Sigmertshausen feierte seinen 75. Geburtstag.



Elisabeth Krummschmidt aus Röhrmoos feierte ihren 75. Geburtstag.

Verabschiedung Verena Nette

Nach 7 Jahren als Pastoralreferentin des Pfarrverbandes Röhrmoos-Hebertshausen,

verabschiedet sich Verena Nette in ihre wohlverdiente Elternzeit. Grund dafür ist die Geburt Ihres zweiten Sohnes. Doch leider ist es auch ein langfristiger Abschied, da ihre bisherige Stelle in zwei Jahren nicht mehr besetzt werden kann.

Während des Abschiedsgottesdienstes würdigte Pfarrer Monsignore Michael Bartmann ihre Arbeit. Pfarrer

Bartmann beschrieb Verena Nette als hochkompetente Seelsorgerin, die Menschen in Verbindung zu Gott brachte. Doch nicht nur er bedauert das Ausscheiden der Referentin. Die Pfarrverbandsratsvorsitzende Josefa Westermair hätte Nette gerne für immer hier behalten.

Während des Sektempfangs, der im Anschluss an den Gottesdienst stattfand, erinnerten sich der Bürgermeister Dieter Kugler und der Hebertshausener Bürgermeister, Richard Reischl, ger-

ne an die vergangenen Jahre zurück.

Gerne hätte man Verena Nette nach ihrer Elternzeit wieder mit offenen Armen in unserem Pfarrverband empfangen.

Über all die Wertschätzung freute sich die Ausscheidende und bedankte sich insbesondere auch bei Pfarrer Monsignore Bartmann für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Verena Nette alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

VHS Herbst/Winter

Ende September beginnen wieder die Kurse und Veranstaltungen der vhs Röhrmoos. Wie wär's gleich mit einer Schwammerl-Wandlung für die ganze Familie am Sonntag, den 26. September. Ein Experte erklärt Wissenswertes über essbare und giftige Pilze. Neben Englisch- und Italienisch-Kursen gibt es natürlich auch wieder unsere bewährten Gesundheitskurse, wie diverse Yoga-, Rücken- oder Wirbelsäulenkurse. Auch bieten wir seit letztem Jahr Indoorsport mit Babybauch und Outdoorsport mit Buggy für werdende bzw. junge Mütter an. Ein Erste-Hilfe-Kurs an Babys und Kleinkindern rundet hierzu das Angebot ab. Zu 1700 Jahren jüdischen Lebens in Deutschland findet ein sehr interessanter Vortrag im November über die Familie Wallach statt. Sie wollen sich beruflich weiterbilden? Bei uns werden Sie fündig. Z. B. mit einer Einführung in das Adobe Photoshop Elements Programm oder einem Seminar zum Thema „Online-Bewerbung“. Wer selbst kreativ werden möchte, kann dies beim „Schreibsalon im Grünen“, bei einem Workshop zu „Zeitgenössischem Tanz“ oder auch mit dem Nähkurs „Waschbare Alternativen“ tun. Für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren gibt es unsere Musikgartenkurse sowie musikalische Früherziehung für Kinder von 4 - 6 Jahren. Die Musikabteilung der vhs Röhrmoos bietet Unterricht für Kinder und Erwachsene an folgenden Instrumenten an: Klavier, Blockflöte, Klarinette, Querflöte, Saxofon, Gitarre, E-Gitarre, Geige, Cello, Akkordeon, Keyboard und

Schlagzeug. Desweiteren findet Gesangsunterricht und Stimmbildung statt. Wer gerne dem Chor Röhrmonists beitreten möchte, ist herzlich willkommen. Im Februar 2021 beendete unser langjähriger Gitarrenlehrer, Richard Klimek, seine Tätigkeit bei der vhs. Bei einem gemeinsamen Biergartenbesuch mit den Musiklehrerinnen und -lehrern konnten wir uns bei Herrn Klimek für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute. Als neuen Gitarrenlehrer dürfen wir Herrn Dieter Winkler begrüßen. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Jahre in der Musikabteilung der vhs Röhrmoos. Die neuen Hefte liegen ab 2. September 2021 im Rathaus, bei den Geschäften und Banken in Röhrmoos zur Mitnahme bereit. Natürlich können Sie alle Kurse auch online nachlesen unter www.vhs-roehrmoos.de. Viel Spaß beim Stöbern. Für Anfragen und Anmeldungen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 08139-994138 (Dienstag/Donnerstag 16 - 18 Uhr), bildung@vhs-roehrmoos.de zur Verfügung. Im Übrigen: Die vhs Röhrmoos sucht ab 2022 einen Raum für ihre Gesundheitskurse wie Yoga, Rückengymnastik usw. Wer einen Raum in der Größe von ca. 80 qm im Gemeindebereich Röhrmoos zur Verfügung stellen kann, bitte melden.



Josef und Luise Kraft-Stiftung

Mit insgesamt 30.000 Euro hat die Josef und Luise Kraft-Stiftung die Anschaffung von zwei Hubbadewannen und Möbeln unterstützt.

Die neue Einrichtung kommt dem Seniorenwohnhelm St. Korbinian des Franziskuswerk Schönbrunn zu gute.

Die Einrichtungsleiterin Andrea Klein ist begeistert von der Zuwendung: „Mit der Spende konnten wir den großen Eingangs-, Wohn- und Essbereich der Wohngruppe Wolfgang modernisieren. Die hellen Möbel, der neue Sofa-

Sitzbezug und die neuen Gardinen werten diesen Gemeinschaftsbereich immens auf. Das ist für die dort lebenden Seniorinnen und Senioren sehr wichtig, verbringen sie doch den überwiegenden Alltag dort. Wir freuen uns auch über zwei neue Hubbadewannen, die pflegebedürftigen Menschen entspannende Momente bereiten. Herzlichen Dank der Kraft-Stiftung für diese großzügige Spende.“

In St. Korbinian leben insgesamt 72 ältere Menschen mit und ohne Behinderung,

körperlich beeinträchtigte Menschen und Menschen mit Demenz oder Schädel-Hirn-

Traumen. Sie finden dort professionelle Pflege und Begleitung im Alltag.



SO VIELSEITIG IST GARTENFREUDE.

129,- €



Die STIHL Akku-Heckenschere HSA 45:

- ideal zum Trimmen von Zweigen
- einseitig geschliffene Messer für einen sauberen Schnitt
- integrierter Akku mit Ladezustandsanzeige

Wir beraten Sie gern:

Kottermair Landtechnik
www.landtechnik-kottermair.de

Rothstraße 6
85244 Sigmertshausen
Telefon (Landtechnik):
(081 39) 99 151
Telefon (Gartentechnik):
(081 39) 99 153
Fax: (081 39) 99 152

Neues von der SpVgg

Kooperation Sportflächen mit dem Gymnasium Röhrmoos

Die angestrebte Kooperation Sportflächen zwischen der SpVgg Röhrmoos und dem Gymnasium ist auf einen guten Weg. Mittlerweile wurde die bauliche Umsetzung im Gemeinderat behandelt und es fand für Röhrmooser Bürger ein Erörterungstermin in der Schulturnhalle statt. Die SpVgg Röhrmoos führte einen Info-Tag durch, bei dem man sich ein Bild von den Plänen machen konnte. Gespräche mit Gemeinde und Landratsamt laufen in einer wohlthuend sachlichen Atmosphäre und sind von gegenseitigem Respekt gekennzeichnet. Alle eint das Ziel, eine gute Lösung für alle Beteiligten zu erreichen.

Freiwilliger im sozialen Jahr im Sport (FSJ)

Ab September leistet Manuel Tietze aus Hebertshausen sein Freiwilliges soziales Jahr im Sport bei der SpVgg Röhrmoos ab. Aktuell befindet sich Manuel auf einem Lehrgang, um eine Ausbildung für den Übungsleiterschein zu



erwerben. Ab Mitte September wird er die Abteilungen Turnen, Judo, Tennis und



Fußball unterstützen. FSJ-ler Manuel soll aber an den Vormittagen auch in der Grundschule Röhrmoos und im Burgkindergarten einge-

setzt werden. Die SpVgg Röhrmoos will bereits bei Kindern die Freude am Sport und der Bewegung fördern. Die Kosten für das FSJ trägt zu 100 % die SpVgg Röhrmoos.

Umbau des Vereinsheims

Der Umbau des Vereinsraums im Vereinsheim der SpVgg Röhrmoos ist abgeschlossen. Nur das Abteilungszimmer (Nebenzimmer) wartet noch auf eine endgültige Fertigstellung. Es ist jetzt eine Nutzung für Seminare, Tagungen, Vereinsversammlungen und -feste, aber auch private Feiern und festliche Veranstaltungen sind möglich. Auf den Fotos sehen Sie einige Gestaltungsvorschläge.

Ehrenamt wird immer wichtiger

Das stellt auch die Fußball-Abteilung der SpVgg Röhrmoos fest. Es gibt so viele Kinder, die Fußball spielen wollen, aber es fehlt an Trainern. Für einige bestehende Mannschaften gibt es sogar die Überlegung, diese nicht mehr anzumelden, da sich kein Trainer findet. Deshalb wollen wir alle ansprechen, die Spaß am Fußball haben und diesen weiter geben wollen: Werdet doch Trainer bei uns!

Gesucht werden dringend ehrenamtliche Jugendtrainer für folgende Mannschaften:

F-Jugend (Jahrgang 2015) Haupttrainer (gerne auch ein Team) gesucht. Training in Röhrmoos. Bitte melden bei Kai Kolbe 01520/9419938

E-Jugend (Jahrgang 2012)

Co-Trainer als Unterstützung gesucht. Training Vorrunde Montag und Donnerstag in Röhrmoos, Rückrunde Montag und Mittwoch in Röhrmoos. Bitte melden bei Barbara Arnold 0172/8165652

E-Juniorinnen (Jahrgang 2011) - SG Röhrmoos/Schwabhausen Haupttrainer (gerne auch ein Team) gesucht. Training Vorrunde Montag und Mittwoch in Röhrmoos, Rückrunde Montag und Mittwoch in Schwabhausen. Bitte melden bei Andrea Gallert 0176/56734770

Trainerschein ist nicht nötig, nur Geduld und Freude am Umgang mit Kindern und Fußball.

Nehmt euch die Zeit und seid aktiv im Ehrenamt für Kinder dabei!

Capoeira in Röhrmoos

Capoeira - DIE Trendsportart aus Brasilien wird auch bei uns immer angesagter! Jungs und Mädchen sind herzlich eingeladen, diese traditionsreiche Mischung aus Tanz und Kampf kennen zu lernen. Der Kursleiter ‚Mestrando Pretão‘ zeigt Euch erste Übungen auf dem Weg zum „Capoeirista“.

Info: Bitte Sportkleidung und Wasserflasche mitbringen!

Leitung: Mestrando Pretão (Lucio Queiros de Oliveira)

Wann: wir starten wieder ab dem 20.09.2021 immer montags Kids ab 4 Jahre 15-16 Uhr Kids ab 8 Jahre 16-17 Uhr

Kursort: SpVgg Röhrmoos, Arzbacher Str. 4, 85244 Röhrmoos

Aufgrund der anhaltenden Situation hinsichtlich Corona bitten wir euch vorab Kontakt aufzunehmen (abadacapoira@hotmail.de), damit wir einen Probetermin festlegen können! Wir freuen uns auf Euch!!!

Neuaufgabe der Fußballferien ein Volltreffer

Bereits zum zweiten Mal führte die Hans-Dorfner-Fußballschule gemeinsam mit der SpVgg Röhrmoos ein Fußball-Camp in Röhrmoos durch. Für insgesamt 59 Kinder stand die erste Ferienwoche ganz im Zeichen von Tor-schüssen, Techniktricks und Torwarttraining. Die fußballbegeisterten Kinder, im Alter von 6 bis 13 Jahren, spielten dabei in 5 Gruppen. Und wer sich viel bewegt hat natürlich ordentlich Hunger! Ob Spaghetti Bolognese, selbst Ge-grilltes oder Wraps - den Kindern hat es geschmeckt! Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Andreas Peller und Alexander Bakomenko, die jeden Mittag frisch gekocht haben, sowie an die vielen helfenden Eltern. Nach 4 abwechslungsreichen Fußball-Tagen wurden bei der großen Siegerehrung noch diverse Disziplinen in allen Altersgruppen ausgezeichnet. Im Vordergrund steht aber natürlich der Spaß. Und so durften sich alle über eine Urkunde und einen Fußball freuen!

Die Fußballjugend der SpVgg Röhrmoos erhielt für die Ausrichtung des Camps zudem einen 1000 € Gutschein für Sportausrüstung. Organisiert wurde das Fußball-Camp wie auch schon 2020 von Barbara Arnold, die den Kindern damit eine unvergessliche Zeit bereitet hat. Auch im nächsten Jahr soll die Hans-Dorfner-Fußballschule wieder in Röhrmoos gastieren.



Organisatorin Barbara Arnold erhält von Max Dorfner, ehemaliger Fußball-Nationalspieler, einen Gutschein über 1000 € Sportausrüstung.

Burschen- und Mädchenverein

Jahresversammlung

Am 30. August 2021 konnte der Burschen- und Mädchenverein Röhrmoos die Jahreshauptversammlung von 2020 stattfinden lassen.

Bei dieser wurde das Jahr Revue passiert und über anstehende Ereignisse gesprochen.

Außerdem wurde über eine neue Vereinstracht abgestimmt. Im Anschluss wurde gemeinsam gegrillt, gegessen und geratscht. Es war ein gelungener Abend, bei dem viele Mitglieder zum ersten Mal seit Langem die Möglichkeit hatten, sich wieder einmal zusammenzusetzen. Zwei

Wochen später, am 13.08.2021 besuchten die Röhrmooser das Alternativvolksfest in Dachau, den „Sommer auf der Thoma-Wiese“.

Auch hier konnten sich die Mitglieder wieder treffen und gemeinsam, gemütlich im Biergarten feiern.

Nebenbei laufen Vorbereitungen und Organisationen im Festausschuss für das 111-jährige Jubiläum des Burschen- und Mädchenvereins, das, soweit es coronabedingt möglich ist, vom 24. Juni 2022 bis zum 26. Juni 2022 stattfinden wird.

Baufortschritt der Johannes-Neuhäusler-Schule

Der Neubau der Johannes-Neuhäusler-Schule (JNS) im Röhrmooser Ortsteil Schönbrunn schreitet voran. Trotz der Corona-Pandemie liegt der Baufortschritt für die Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung fast im Plan: „Momentan liegen wir ca. drei Monate hinter dem Plan. Grund dafür sind die Putzarbeiten, die erst jetzt beginnen können. Wir hoffen aber, dass wir durch das Vorziehen von anderen Gewerken wieder Zeit einsparen können. Derzeit gehen wir davon aus, dass der Neubau Pfingsten 2022 bezogen werden kann, statt wie geplant an Ostern 2022. Ob und wenn ja, wie sich die derzeitige allgemeine Knappheit an Baustoffen noch auf die Bauzeit und die Baukosten auswirken wird, ist derzeit nicht planbar“, sagt Andreas Simmnacher, der Leiter des Schönbrunner Infrastrukturmanagements, vorsichtig optimistisch.

Die private Sprengelschule für den Landkreis Dachau in der Trägerschaft des Franziskuswerks Schönbrunn wird



eine hervorragende Energiebilanz vorweisen durch die Nutzung von Sonnenenergie, einem ausgefeilten LED-Lichtkonzept und einer witterungsabhängigen Gebäude-techniksteuerung. Doppelwandige Ziegelaußenmauern und moderne Lüftungsanlagen sorgen für ein gutes Raumklima bei optimalem Klimaschutz. Dadurch reduzieren sich die künftigen Energiekosten für das Gebäude nachhaltig. Das Gebäude teilt sich in vier gegeneinander verschobene Einzelge-

bäude auf, die miteinander verbunden sind. Dank ausgefeilter Raumkonzepte werden die Schülerinnen und Schüler Einzel- und Kleingruppenunterricht erhalten und sich dank des barrierefreien Ausbaus selbstständig durch das Schulhaus bewegen können. Das fördert die Kommunikation und Interaktion untereinander. Durch den Neubau kann zudem der interdisziplinäre Austausch mit Regelschulen verstärkt werden, sodass Kinder mit und ohne Behinderung zu-

sammen und voneinander lernen können.

In zwei Gebäudeteilen sind 16 Klassenzimmer sowie mehrere Fachunterrichtsräume untergebracht. Jeweils zwei Klassenzimmer teilen sich einen Gruppenraum. Ein Gebäudeteil ist für die Aula, die Schülerbibliothek sowie für Verwaltungs- und Computerräume reserviert, ein weiteres für eine Kleinfeldturnhalle sowie ein Bewegungsbad. Bewegliche Wände sorgen für Flexibilität in der Raumnutzung: Zwei Mehrzweckräume lassen sich zu einem großen Saal verbinden mit Anschluss zur Aula und einem abgesenkten Zuschauerraum. Rund 160 Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung lernen an der Johannes-Neuhäusler-Schule in neun Schulstufen grundlegende Verhaltens- und Arbeitsweisen, Lesen, Schreiben und Rechnen, ergänzt um Fachunterricht wie Hauswirtschaft oder Werken. Daran schließt sich die dreijährige Berufsschulstufe an, die die Jugendlichen auf ein selbstbestimmtes Le-

ben als Erwachsene vorbereitet und eine erste berufliche Orientierung ermöglicht.

Im Oktober 2015 wurde die JNS als eine der ersten Förderschulen mit Schwerpunkt geistige Entwicklung mit dem Schulprofil Inklusion ausgezeichnet. Seit vielen Jahren sind Schulklassen als sogenannte Partnerklassen in Regelschulen im Landkreis Dachau ausgelagert um die Voraussetzungen zu sozialem Lernen von Schülern mit und ohne Behinderung zu verbessern. Zudem verfolgt die JNS regelmäßig inklusive Projekte und Partnerschaften mit Regelschulen. Mit dem Neubau kann ein weiterer Schritt hin zu schulischer Inklusion verfolgt werden: Die Beschulung von Regelklassen in den Räumen der JNS.

Das Franziskuswerk Schönbrunn bittet für das Bauvorhaben mittels Großflächenplakaten und einer Postwurfsendung um Spenden. Mehr Informationen zur Schule und zum Neubau sind unter www.franziskuswerk.de/neubau-der-johannes-neuhaesler-schule abrufbar.

Aktiv gegen Corona

34 Impftermine im Zeitraum von Januar 2021 bis Juni 2021 waren nötig, um über 600 impfwillige Bewohner:innen und 700 Mitarbeiter:innen vollständig gegen SARS-CoV-2 zu impfen.

„Es war eine gigantische Herausforderung für unser internes Organisationsteam“ so Siglinde Vonier, Bereichsleiterin Wohnen für Erwachsene. Die Impfungen vor Ort wurden durch die mobilen Impfteams vom BRK Dachau und der Johanniter-Unfallhil-

fe-Karlsfeld durchgeführt. Diese Möglichkeit der Impfung vor Ort ersparte sowohl den Bewohner:innen, wie auch den Mitarbeiter:innen den anstrengenden und zeitaufwändigen Gang ins nächste Impfzentrum.

„Besonderer Dank gilt hier Kollegin und Mitarbeiterin Kathrin Gumpinger, der „Frau vor Ort“ - Ansprechpartnerin für alle Fragen und Probleme während der Impfeinsätze“ so Vonier.

Ohne die großartige Unter-

stützung vieler Helferinnen und Helfer der mobilen Impfteams, der Organisationsteams und der Mitarbeiter:innen und Mitarbeiter des Franziskuswerks Schönbrunn (FWS) wäre der große Erfolg der Impfkation nicht möglich gewesen. „Für uns ein wichtiger Schritt zur Normalität“, berichtet die Bereichsleiterin und bedankte sich mit einem großen Blumenstrauß am letzten Impftermin beim Impfteam des BRK Dachau.

Spendenlauf

Mit einem Spendenlauf haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Boston Consulting Group (BCG) über 4700 Euro für die Johannes-Neuhäusler-Schule (JNS) in Schönbrunn gesammelt. Das Geld soll nach der Fertigstellung des Schulneubaus in neue Spiel- und Sportgeräte für den Sportunterricht fließen. „Wir bedanken uns herzlich bei der BCG für die Spende. Die Schülerinnen und Schüler der JNS freuen sich schon auf das neue Schulgebäude und die neue Turnhalle und mit den neuen Geräten wird der Sportunterricht nochmal so schön werden“, sagte Karin Kemmitzer, Fundraiserin im Franziskuswerk Schönbrunn, bei der virtuellen Übergabe. „Wir

sind sehr froh darüber, dass wir einen kleinen Beitrag dazu leisten können, dass die Schüler sich im Sportunterricht noch besser austoben können“, erklärte Katrin Vollmuth bei der virtuellen Übergabe. Sie hatte den Lauf initiiert. „Den BCG-Kolleginnen und -Kollegen hat der Spendenlauf zusätzlich Motivation gegeben.“ Die Mitarbeitenden der Strategieberatung aus München hatten im März eifrig Kilometer und damit auch Spenden bei ihren Kolleg:innen, Freunden und Familienangehörigen gesammelt - ganz zur Freude der Schüler:innen an der JNS. Diese wiederum bedankten sich nun mit selbstgebastelten Karten bei den Läuferinnen und Läufern.



www.musik-heckmann.shop

seit 20 Jahren
Musik Heckmann
Service · Verleih · Verkauf
Unterricht & Musikinstrumente
Telefon 08131 - 96 583
85757 Karlsfeld • Südenstr. 20
www.musik-heckmann.de

Laufend aktuelle Angebote

Abschlussfeier

15 Schülerinnen und Schüler der Johannes-Neuhäusler-Schule (JNS) haben die Schule erfolgreich abgeschlossen und wurden am 22. Juli 2021 feierlich verabschiedet.

Nach insgesamt 12 Schuljahren starten die Absolventinnen und Absolventen nun ihre berufliche Zukunft.

Corona-bedingt wurde jeder Schüler einzeln im Kreis seiner Lehrer und seiner Familie verabschiedet. Dadurch war es möglich, die individu-

ellen Leistungen und Erfolge besser zu würdigen, als bei einer Veranstaltung mit allen Abschlusschülerinnen und -schülern.

Der liebevoll geschmückte Schulgarten bot dafür den perfekten Rahmen.

Die JNS ist das private Förderzentrum mit Schwerpunkt geistige Entwicklung in der Trägerschaft des Franziskuswerks Schönbrunn. Rund 160 Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen

Behinderung lernen an der Johannes-Neuhäusler-Schule in neun Schulstufen grundlegende Verhaltens- und Arbeitsweisen, Lesen, Schreiben und Rechnen, ergänzt um Fachunterricht wie Hauswirtschaft oder Werken. Daran schließt sich die dreijährige Berufsschulstufe an, die die Jugendlichen auf ein selbstbestimmtes Leben als Erwachsene vorbereitet und eine erste berufliche Orientierung ermöglicht.



Markus Unger (3.v.r.) hat die Schule abgeschlossen. Annette Mayrhofer (Schulleiterin), Tobias Blecher (stellvertretender Schulleiter), sowie die Lehrerinnen Karin Rudolph (Werken), Franziska Hombach (Klassenleitung) und Carolin Burkardt (Religion) (v.l.n.r.) verabschiedeten ihn im Schulgarten. Unger wird im Herbst 2021 im Berufsbildungsbereich an der Dachauer Werkstatt für behinderte Menschen der Caritas seine berufliche Zukunft beginnen. Sein größter Wunsch in diesem Rahmen ist ein Praktikum an der Freien Bühne München mit dem Ziel, dort übernommen und Schauspieler zu werden. Genug Erfahrung konnte er bereits bei verschiedenen Theaterprojekten und Zirkus-Mitmachaktionen sammeln.

Dank an Elternvertreter

Anfang Juli 2021 wurden die scheidenden Klassenelternsprecher und Elternbeiräte verabschiedet. Für den ehrenamtlichen Einsatz an der Schule gab es ein Geschenk der Gemeinde, überreicht durch den Elternbeiratsvorsitzenden Georg Niederschweiberer.

Dazu trafen sich die Klassenelternsprecher, Elternbeiräte sowie Lehrer an der Grundschule, im neu angelegten Sitzbereich im Pausenhof. Es wurde auf das zurückliegende Schuljahr geblickt, auf die Herausforderungen der Elternbeiratsarbeit durch die Pandemie, aber es wurde auch auf viele schöne Momente geschaut. „Wir haben in diesem Jahr viel geleistet, wofür ich Euch ganz herzlich danken will. Durch die Pandemie war vieles anders, jedenfalls hat immer der direkte Kontakt gefehlt.“, so der Vorsitzende. Die Rektorin der Grundschule, Sabine Bauer, lobte die gute Zusammenarbeit der Eltern während der

vielen Wochen Distanz- und Wechselunterricht. An dieser Stelle wurden auch die vielen weiteren freiwilligen Helfer erwähnt, die viel Wichtiges zur Entwicklung unserer Kinder an der Schule beitragen. Sie sind dann zur Stelle, wenn bei besonderen Aktionen Eltern gebraucht werden.

Sie unterstützen die Schule, das Alles zu ermöglichen. Besonders erwähnt wurden auch die Schulweghelfer. Leider ist es nicht mehr selbstverständlich, dafür neue Helfer zu finden. Im Weiteren wurde den Lehrerinnen gedankt, die den wichtigsten Beitrag für unsere Kinder leisten, einschließlich der gesamten Schulfamilie, unserer Sekretärin Frau Humbs, der Mittagsbetreuung, der Heilpädagogischen Tagesstätte, dem Hort und allen Angestellten. Geehrt wurde Elena Escot, Röhrmoos, die von 2015/16 bis 2020/21 sechs Schuljahre Klasseneltern-

sprecherin und sechs Schuljahre im Elternbeirat und dabei Kassiererin war. Franziska Thinschmied, Schönbrunn, war von 2018/19 bis 2021 drei Schuljahre im Elternbeirat und dabei Schriftführerin. Beate Schlichenmayer, Großinzemoos, war zwei Schuljahre von 2019/20 bis 2021 im Elternbeirat. Zu Beginn des Schuljahres ist bereits Sandra Nefzger, Röhrmoos, ausgeschieden. Sie war von 2016/17 bis 2019/20 zwei Schuljahre Klassenelternsprecherin und vier Schuljahre im Elternbeirat.

Alle Klassenelternsprecher der vierten Klassen wurden zudem verabschiedet: Maria Schmidbauer, Röhrmoos, vier Schuljahre; Barbara Mailos, Röhrmoos, zwei Schuljahre; Jennifer Müller, Großinzemoos, vier Schuljahre und Manuela Hattwig, Röhrmoos, drei Schuljahre.

Allen einen herzlichen Dank für das so wichtige Ehrenamt.

Hofmarkkirche

Im März wurde der neue Vorstand des Förderverein Hofmarkkirche Schönbrunn e.V. gewählt. Seither setzt der neue erste Vorsitzende Michael Wockenfuß neue Akzente und sorgt für Aufbruchstimmung im Verein und bei den Förderern der Hofmarkkirche Heilig Kreuz in Schönbrunn. „Wir haben ein tolles Vorstandsteam, dass aus einheimischen Schönbrunnern besteht, die die Hofmarkkirche noch von Gottesdiensten kennt und aus Fachleuten, die die kulturelle und bauliche Bedeutung der Barockkirche beurteilen können.“ so Wockenfuß. „Des Weiteren gehören Spezialisten aus dem Stiftungswesen und kirchliche Vertreter dem Vorstand an.“ Für Wockenfuß ist vor allem das Tun und Wirken der kirchlichen Vertreter der Schlüssel zum Erfolg. „Was gewollt wird und eine breite Zustimmung erfährt, wird am Ende zu einer Erfolgsgeschichte. Erfolge können alle Beteiligten gut gebrauchen.“ In diesem Sinne hat ein Treffen mit dem Architekten Hlawaczek, der Verwaltungsleiterin des Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen Angelika Obermayr, der Kreis-Heimatspfliegerin Birgitta Unger-Richter und Michael Wockenfuß stattgefunden. Das Architekturbüro Hlawaczek ist seit 20 Jahren im „Projekt Hofmarkkirche“ involviert und kennt sich exzellent in deren Geschichte, Bausubstanz und Restaurierung aus. Bei dem Treffen wurden Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten

ausgetauscht und die nächsten Schritte besprochen. Zunächst muss eine aktuelle Kalkulation erstellt werden, damit das „Projekt Hofmarkkirche“ detailliert bewertet und strukturiert werden kann. Parallel arbeitet der Förderverein an seiner Öffentlichkeitsarbeit, wozu Presse, Institutionen und Unterstützer aus dem öffentlichen Leben gehören. Der Förderverein freut sich, dass u.a. Bezirkstagspräsident Josef Mederer, MDL Bernhard Seidenath und Landrat Stefan Löwl ihre Unterstützung zugesagt und ihr Statement zur Hofmarkkirche abgegeben haben. So äußert sich Landrat Löwl (Auszug): „Zu den bedeutendsten Bauwerken im Dachauer Landkreis zählt neben den Klosterkirchen in Altmünster und am Petersberg unzweifelhaft die Hofmarkkirche Heilig Kreuz in Schönbrunn Der Förderverein Hofmarkkirche hat sich zur Aufgabe gemacht, dieses besondere Bauwerk wieder in altem Glanz erstrahlen zu lassen.... Allen Beteiligten wünsche ich weiterhin einen langen Atem, nie versiegenden Mut und viel Erfolg bei dieser wichtigen, aber auch schwierigen Aufgabe. Gerade die Pracht unserer Kirchen sind wunderbare Zeugnisse unserer Vergangenheit und es ist ein lebendiges Zeugnis unserer gesellschaftlichen, historischen und religiösen Traditionen, dieses bedeutende Kulturdenkmal aus seinem Dornröschenschlaf zu wecken.“



von links: Architekt Hlawaczek, Birgitta Unger-Richter, Angelika Obermayr, Michael Wockenfuß

Feuerwehr Schönbrunn

Dieses Jahr standen Neuwahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Schönbrunn an. Regelmäßig sollten die Wahlen gemeinsam mit der Jahreshauptversammlung im Januar stattfinden, doch dies war wegen den einzuhaltenden Abstandsregeln nicht möglich. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen wurde die Wahl am 18.05. mit eigenem Hygienekonzept und in kleinstmöglicher Form durchgeführt. Einstimmig im Amt bestätigt wurden Kommandant Thomas Grieser, sowie Vorstand Martin Mayr. Ebenfalls einstimmig im Amt bestätigt wurden der zweite Kommandant Christian Thins-

schmied, zweiter Vorstand Andreas Fleischer und Kassier Bernhard Mayr. Das Amt des Schriftführers ging aus beruflichen Gründen von Stephan Hueber auf Marco Mauritsch über. Die vom Kommandanten bestimmten Ämter nehmen weiterhin ein: Jugendwart Ulli Fehr, Gerätewart Hans Markl, Stefan Müller und Konrad Sedlmair; Leiter Atemschutz Stefan Sedlmair, sowie Kleiderwart Franz Markl.

Trotz Corona konnte sich die Feuerwehr in diesem Jahr personell verstärken. Unter besonderen Vorkehrungen und noch nie dagewesenen Hürden konnten die vier Feu-

erwehrfrauen und -männer Marisa Mayr, Stefan Sedlmair Jun., Hannes Blank und Marco Mauritsch das MTA-Basismodul erfolgreich abschließen.

Die Kenntnisse wurden durch Kreisbrandmeister Stefan Schneider, sowie Kreisbrandmeisterin Monika Schneider überprüft.

Besonders hervorzuheben ist der Einsatz des zweiten Kommandanten Christian Thinschmied, welcher die Ausbildung unter diesen besonderen Bedingungen, mit Einsatz sämtlicher Mittel, auch in Form von Videokonferenzen von Zuhause aus, ermöglichte.



Feuerwehr Röhrmoos

Bereits im August des vergangenen Jahres hat die Feuerwehr Röhrmoos einen Lehrgang für neue Feuerwehrmitglieder begonnen. 9 Teilnehmer, davon zwei Jugendliche, waren am Start. Aus Corona-Gründen musste die Ausbildung dann leider im Oktober unterbrochen werden und konnte erst im März dieses Jahres wieder fortgesetzt werden. Es war eine Mammutaufgabe für das Ausbildungsteam um Martin Blechl, die angehenden Feuerwehrfrauen und -männer über eine so lange Zeit zu motivieren, den

Kurs zu absolvieren. Nach einem Erste-Hilfe-Kurs und insgesamt 110 Unterrichtseinheiten war dann Ende April die Zeit zur Prüfung gekommen. Monika Schneider und Stefan Schneider testierten den Prüflingen ein hervorragendes Ergebnis. Dieser Lehrgang ist Grundvoraussetzung für alle weiterführenden Lehrgänge im Dienst der Feuerwehr. Stellv. Kdt. Martin Blechl dankt speziell dem Ausbildungsteam für die Umsetzung und Einhaltung des Hygienekonzeptes in der schwierigen Corona-Zeit.



n.I.Tobias Hankofer, Monika Schneider, Stefan Schneider, Amelie Paßreiter, Mariano Mailos, Johannes Fottner, Julian Wacht, Kilian Ries, Johann Fest, Michael Orthofer, Veronika Fest

Kunst und Kultur am Buß- und Betttag

Der Kulturkreis Röhrmoos veranstaltet für die Kinder der Gregor-Märkl-Grundschule am Buß- und Betttag (17.11.2021) einen Kulturtag.

Ab 8 Uhr bis voraussichtlich 14 Uhr wird den Grundschulkindern in der Gregor-Märkl-Grundschule ein kulturelles Aktiv-Programm geboten, aus dem sie auswählen können. Das Angebot wird derzeit zusammengestellt und besteht aus basteln, malen, (vor-) lesen, singen und tanzen. Des Weiteren gibt es einen Rundgang „Auf den

Spuren von Röhrmooser Sagen und Mythen“. Ebenso werden die Kinder anhand von Exponaten einiges zum Leben des Bibers erfahren. Der Kulturkreis freut sich sehr darüber, dass er für den Kulturtag die Röhrmooser Heimatblätter, die Tanzschule meet-and-dance, die Kinderbuchautorin und Illustratorin Veronika Gruhl, den Bund Naturschutz und weitere Mitwirkende gewinnen konnte.

Das komplette Programm und weitere Informationen

zur Anmeldung, den Kosten etc. werden zum Beginn des neuen Schuljahres über das Schulportal der Gregor-Märkl-Grundschule und auf der Homepage des Kulturkreis Röhrmoos veröffentlicht.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. „Wir wollen den Kindern ein aktives und interessantes Kunst- und Kulturangebot zu einem familienfreundlichen Preis bieten“, meint Kulturkreis-Chef Michael Wockenfuß.



Bürgerforum - auch online

Wir freuen uns über Ihre rege Beteiligung an unserem Bürgerforum, dem Gemeindeinformationsblatt. Es lebt von der Vielfalt Ihrer Informationen und Berichte. Senden Sie uns gerne Ihre Beiträge und Fotos.

Der nächste Erscheinungstermin ist der 18.11.2021. Bitte übermitteln Sie die Beiträge bis 28.10.2021 an Frau Stefanie Kellner, E-mail: ordnungsamt@roehrmoos.de. Bei Fragen können Sie auch gerne anrufen: 08139 / 9301-12. Sollten Sie unser Gemeindeblatt nicht erhalten haben oder weitere Exemplare benötigen, liegen genügend im Rathaus zum Mitnehmen aus. Des Weiteren finden Sie unser Bürgerforum und die Erscheinungs- und Abgabetermine 2021 auch online auf unserer Homepage

<http://www.roehrmoos.de/aktuelles/buergerforum/>

HANRIEDER
Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL DEINE GESCHICHTEN HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

Neue Fach- und Hilfskräfte

Die Beruflichen Schulen der Akademie Schönbrunn haben ihre Absolventinnen und Absolventen beglückwünscht und verabschiedet - aufgrund der Corona-Pandemie das zweite Jahr in Folge nur im kleinen Rahmen und ohne die sonst üblichen Vertreter von kooperierenden Einrichtungen und Vertretern aus Politik und Öffentlichkeit. Von den 210 erfolgreichen Prüflingen in den unterschiedlichen Ausbildungsformen des Sozial-Pflegerischen haben insgesamt 66 den praktischen Teil ihrer Ausbildungen im Franziskuswerk Schönbrunn (FWS) abgeleistet.

In seiner Abschlussrede hob Akademieleiter Georg Blaser besonders die Initiative des FWS hervor, sich an der Qualifizierungsoffensive der Bundesagentur für Arbeit „Förderung Fortbildung Beschäftigter“ zu beteiligen: „Allein in der Heilerziehungspflegehilfe-Ausbildung (HEPH-Ausbildung) sind elf Auszubildende über diesen Weg gefördert worden. Die Motivation dieser Frauen und Männer, sich für die Assistenz von Menschen qualifizieren zu können, war riesig. Wir als Lehrkräfte freuen uns mit den Absolventen sehr, dass der gesamte HEPH-Kurs mit 25 Männern und Frauen bis zum Ende durchgehalten und mit teilweise großem Erfolg abgeschlossen hat. Ungefähr die Hälfte der Absolventen wird die Fachkraftausbildung in Heilerziehungspflege anschließen!“

Blaser wies ferner auf die Besonderheiten des Lernens und Unterrichtens in den zurückliegenden Monaten hin. „Die Schülerinnen und Schü-

ler sowie die Lehrkräfte an den unterschiedlichen beruflichen Schulen der Akademie haben in den zurückliegenden Monaten hervorragende Arbeit geleistet. Sie haben sich in einem wirklichen Miteinander mit den Möglichkeiten und Grenzen, vor allem aber mit den Notwendigkeiten digitaler Bildung auseinandergesetzt. Es ist uns allen ein großes Anliegen, das Gelernte und Bewährte aus diesen Zeiten in stimmiger Art und Weise in die ‚Regelausbildung‘ zu integrieren!“

Die Akademie Schönbrunn ist eine Einrichtung des Franziskuswerks Schönbrunn. Rund 450 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Einrichtungen werden jährlich in Gut Häusern und München an den Fachakademien und Fachschulen ausgebildet in Heilpädagogik, Heilerziehungspflege und -hilfe, Generalistischer Pflege (Altenpflege und Gesundheits- und Krankenpflege; künftig „Pflege“), Altenpflegehilfe, Sozialpflege und Ergotherapie. Damit leistet die Akademie Schönbrunn einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag.

Die Schulen im Einzelnen: Fachakademie für Heilpädagogik: Aufgrund des 2-jährigen Ausbildungsturnus gab es dieses Jahr keine Absolventen.

Berufsfachschule (BFS) Sozialpflege: Junge Menschen mit Haupt- bzw. Mittelschulabschluss steigen mit dieser Ausbildung in den Bereich der sozial-pflegerischen Berufe ein. 15 Absolvent*innen haben dieses Jahr die staatliche Abschlussprüfung bestanden, 10 Schüler*innen erhielten aufgrund des guten Ab-

schlusses auch die Mittlere Reife; eine davon mit der Note 1,11 einen Staatspreis. Wie jedes Jahr wählen einige der Absolventen die Weiterqualifikation in den Fachkraftausbildungen, ein Schüler wird ab dem nächsten Schuljahr eine Fach- bzw. Berufsschule besuchen.

Berufsfachschule (BFS) Ergotherapie: Acht Absolvent*innen haben die Prüfungen erfolgreich abgelegt; eine Schülerin mit dem Notendurchschnitt 1,33 erhielt einen Staatspreis aufgrund besonders guter Leistungen.

Berufsfachschule (BFS) Altenpflegehilfe: Sechs Absolvent*innen haben den Ab-

schluss geschafft. Vor allem ist die Leistung derjenigen, die ihre Ausbildung in einer fremden Sprache und in einer fremden Kultur gemeistert haben, besonders zu würdigen.

Berufsfachschule (BFS) Generalistische Pflege: Von den insgesamt 15 Absolvent*innen haben 8 ihren Abschluss in Gesundheits- und Krankenpflege und 7 ihren Abschluss in der Altenpflege erhalten.

Fachschulen (FS) für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe: Die beiden Fachschulen für Heilerziehungspflege in Gut Häusern und in München stellen

die meisten Absolvent*innen - insgesamt 78 Personen, wovon einmal die Traumnote 1,0 erreicht wurde. 16 Absolvent*innen haben durch Zusatzunterricht in Englisch die fachgebundene Fachhochschulreife erlangt. 34 Absolvent*innen haben ihre Ausbildung in der Heilerziehungspflege beendet, davon werden über die Hälfte in die Ausbildung der Heilerziehungspflege einsteigen. Auch hier wurde einmal die Traumnote 1,0 erreicht. Nach dem 1. Jahr Heilerziehungspflege haben zusätzlich 54 Schüler*innen erfolgreich die Prüfung in Heilerziehungspflegehilfe abgelegt



Die Kursleiterin Sylvia Milan (vorne knieend) freut sich mit den 25 Absolventinnen und Absolventen der einjährigen Ausbildung in der Heilerziehungspflegehilfe.

Schloss Hohenkammer Der richtige Ort

Kommende Veranstaltungshighlights



Samstag, 11. September

Schlossführung

Alles rund ums Heiraten auf Schloss Hohenkammer.
Ab 9.00 Uhr im Frei Raum.

Dienstag, 14. September

Der allererste Schultag!

Feiern Sie diesen Anlass mit den frisch gebackenen Schulkindern.
Wir laden das Einschulungskind zum Essen ein!
Ab 12.00 Uhr im Biergarten am Schlosspark.

Sonntag, 12. September

Tag des offenen Denkmals

Schlossführungen anlässlich des deutschlandweiten Tages des offenen Denkmals.
Führungen um 10.00, 12.00 und 14.00 Uhr.

Freitag, 17. September

Nacht der Genüsse

Nehmen Sie teil an der kulinarischen Entdeckungsreise durch unsere Gutshof Küche!
Um 18.00 Uhr im Cotta-Saal.



Samstag, 18. September

Samstag, 25. September

Sterne-Kochkurs

Unter der Anleitung des Camers Küchenchefs Florian Vogel bereiten Sie selbständig ein Drei-Gänge-Menü zu.
Von 10.00 bis ca. 16.00 Uhr
im Camers Schlossrestaurant.

Freitag, 24. September

«carte blanche»

Florian Vogel stellt die neue Camers-Karte in sechs Gängen vor.
Um 19.00 Uhr im Camers Schlossrestaurant.

Camers

Alle Termine vorbehaltlich des aktuellen Inzidenzwerts und den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen.

Um Reservierung wird gebeten.

Genuss-Vielfalt-Gesund-Küche in Schloss Hohenkammer

Camers Schlossrestaurant: „Genießen im Schloss“ · Tel.: 08137 934-443

Schlossgastronomie: „Bayerische und mediterrane Frischeküche“ · Tel.: 08137 934-438

www.schlosshoenkammer.de · www.camers.de